



2015 Kennedy

Grenache Shiraz Mourvèdre, Barossa Valley, Sons of Eden

Der Vorzeige-GSM mit 94 Punkten von James Halliday

Beschreibung:

GSM lautet die Abkürzung für den an der Rhone typischen Blend der Rebsorten Grenache, Shiraz und Mourvèdre. Kennedy ist der unumstrittene Bestseller von einer der „outstanding wineries“ Australiens und eine superbe Cuvée, die die Vorteile der drei Rebsorten auf vorzügliche Weise vereint.

Degustationsnotiz:

Kräftiges und intensives Karminrot, im Duft mit viel Beerenfrucht und süßlicher Kräuterwürze. Im Mund dann umwerfend attraktiv, mit viel reifer Kirsche, Pflaume und Brombeere. Spannend auch die erdig-würzigen Noten, die die Frucht herrlich ergänzen. Die Tannine sind bestens eingebunden und rundum soft und samtig zu nennen. Zeigt saftige Mundfülle und Intensität mit einem langen, beeindruckendem und köstlichen Finale und Frucht bis zum Abwinken. Zu Recht neben dem Top-rating auch als „special value“ von Halliday ausgezeichnet!

Passt zu:

Wir empfehlen diesen Wein zu reifem Käse, Roastbeef, Gegrilltem sowie Lamm in allen Variationen. Genießen Sie ihn auch zu Wild- und Schmorgerichten.

Servierempfehlung:

Chambriert bei 16-18 Grad servieren. Tipp: Eine Stunde vorher öffnen, degustieren und dann entscheiden ob der Wein dekantiert werden soll oder nicht.

Herkunftsland:	Australien
Region:	South-Australia
Subregion:	Barossa Valley
Produzent:	Sons of Eden
Bewertung(en):	J. Halliday 94/100
Ausbau:	16 Monate im Barrique
Weinbau:	Traditionell
Alkoholgehalt:	14.5 %
Trinkreife:	Jetzt bis 2028
Rebsorte(n):	40% Grenache, 34% Shiraz, 26% Mourvèdre
Artikelnummer:	0817415

Einsteckkarte für Weinregalclips

Größe: A7 74x105

Kennedy

Grenache Shiraz Mourvèdre
Barossa Valley
Sons of Eden

Herkunft:	Australien
Bewertung(en):	J. Halliday 94/100
Rebsorte(n):	40% Grenache, 34% Shiraz, 26% Mourvèdre
Trinkreife:	Jetzt bis 2028
Weinbau:	Traditionell
Ausbau:	16 Monate im Barrique
Alkoholgehalt:	14.5 %
Service:	Chambriert bei 16-18 Grad servieren. Tipp: Eine Stunde vorher öffnen, degustieren und dann entscheiden ob der Wein dekantiert werden soll oder nicht.